

April/Mai 2018

Auferstehungsbote

Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof



Let the  rain wash
away the
pain from
yesterday



Inhalt

Angedacht	3/4
Kirchenmusik	5
Einführung Anke Maubach	6/7
Regelmäßige Veranstaltungen..	8/9
Theologisches ABC	10
11-Uhr-Kirche	11-13
Gottesdienste	14/15
Christliche Meditation.....	16
Einladung Familienfreizeit	17
Kontaktgruppe Zabo	20/21
Pfarramtssekretär/in gesucht	22
Konfirmation	23
Bestattungen	25
Aus dem Kirchenvorstand	26
Im Dienst für Sie	27

Pfarramt

Forstmeisterstr. 6
90480 Nürnberg
Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Uwe Bartels

Forstmeisterstr. 6
Tel. 40 44 22
Sprechstd. n. Vereinbarung

Pfarrerinnen Erika Markgraf

Zwieseler Str. 7
Tel. 42 46 38 82
Sprechstd. n. Vereinbarung

Pfarrerinnen Julia Arnold

Tel. 40 999 280
Altenheimseelsorge im
Prodekanat Nürnberg Ost

Website:

www.zabo-evangelisch.de

Redaktionsschluss für den Juni/Juli - Boten: 1. Mai

Abholtermin des Juni/Juli - Boten: 26. Mai

Fotos : Privat & Michael Geßner & gemeindebrief.evangelisch.de

Impressum:

Herausg.: Pfarrer Uwe Bartels Forstmeisterstr. 6, 90480 Nürnberg

Redaktion: Pfarrer Uwe Bartels, Jochen Schmoldt

Satz & Layout: Michael Geßner

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 3500

Angedacht



Liebe Leserin, lieber Leser, welche Redewendung trifft Sie ins Herz:

du hast mein Herz im Sturm erobert, das kommt von Herzen, für dich habe ich einen Platz in meinem Herzen, da rutschte mir das Herz in die Hose, fass dir ein Herz, du hast ein Herz aus Gold, sie hat ein Herz aus Stein, er hat ein hartes Herz, du hast mich ins Herz getroffen, ich habe mein Herz an dich verloren, du hast mir mein Herz gebrochen, ich habe mein Herz

verschenkt, sie hat auf ihr Herz gehört, du hast ein großes Herz, was hast du auf dem Herzen, er hat ihr sein Herz ausgeschüttet, da fällt mir ein Stein vom Herzen, er trägt das Herz auf der Zunge, du hast das Herz am richtigen Fleck, mir schlägt das Herz bis zum Hals, wir sind ein Herz und eine Seele, nimm dein Herz in die Hand?

Unser Herz kann sprichwörtlich zerbrechen, versteinern, hüpfen und Vieles mehr. Und was es ganz besonders gut kann – schlagen! Hand aufs Herz, liebe Leserin, lieber Leser - machen Sie's doch mal. Legen sie die Hand auf Ihr Herz, schließen Sie die Augen und spüren Sie mal nach der Pumpe, ohne die nichts läuft.

Meine Unruhe spüre ich und wie schwer es ist, ruhig zu werden und mich auf das Spüren einzulassen. Dann wird mein Atem ruhiger und ich kann eine Art Welle wahrnehmen, die sich vom Herzzentrum her im Körper ausbreitet. Und dann ein leichtes Pulsieren.

Alle, die Herzrhythmusstörungen oder einen Herzfehler haben oder ein Kind mit einem Herzfehler, nehmen ihr Herz viel bewusster wahr. Ich merke wie selbstverständlich ich es nehme, dass mein Herz schlägt. Dabei ist es gar nicht so selbstverständlich, dass es sechs Wochen nach der Zeugung anfängt. Und irgendwann wird es wieder damit aufhören.

Angedacht

Es ist ein Wunder das Herz, dieses Leben. Rachel Naomi Remen ist Ärztin. Bei einem Ärzteseminar zum Thema „Abhören“ hört sie mit ihrem Stethoskop ihr eigenes Herz ab. Nachdem sie – und alle anderen Teilnehmenden auch - die gängigen Krankheitsbilder aufgrund des regelmäßigen und störungsfreien Herzschlages ausschließen konnten, hörten sie etwas, das über alle Medizin hinausging. Sie beschreibt es im Kalender „Der Andere Advent 2017/2018“ so: wir [...] hörten etwas Zuverlässigeres in der Mitte unseres Lebens, das schon immer da gewesen war, selbst bevor wir eine wirkliche menschliche Form angekommen hatten. Es war eine tiefgreifende und unbeschreibliche Begegnung mit dem Geheimnisvollen. Die meisten von uns waren tief berührt. In diesem Moment hatten wir einen flüchtigen Blick auf etwas geworfen, das über unsere gewohnte Weise zu sehen und zu hören hinausging [...] das Leben selbst“.

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele. Psalm 139, Vers 14

Herzlich grüßt Sie Ihre Pfarrerin Julia Arnold



Die Choristen

**Gordian
Teupke**
Leitung
**Sopran
Corinna
Schreiter**

**Johannes
Brahms**
**Warum ist das
Licht gegeben**

**Orgel
Michael
Hübner**

**Hugo
Wolf**
**Geistliche
Lieder**

**Felix
Mendelssohn**

**Hör mein
Bitten**

**Frank
Martin**

**Messe für
Doppelchor**

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Forstmeisterstraße 6, 90480 Nürnberg

15. April 2018 19:00

Auferstehungskirche

Einführung von Anke Maubach als Lektorin

Am Sonntag den 25. Februar 2018, wurde Anke Maubach in einem festlichen Gottesdienst in ihr Amt als Lektorin in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern eingeführt.

Dafür hat sie im letzten Jahr an acht Wochenendseminaren teilgenommen. Der Kurs vermittelt das Handwerkszeug zur Gottesdienstleitung. Die erworbenen kirchlich-theologischen Grundlagen, die Kenntnisse über Gottesdienstablauf und Gottesdienstentwicklung und über das Predigen wurden im Rahmen der Ausbildung in einer mündlichen Prüfung von den Kandidatinnen und Kandidaten abgefragt.

Bevor Anke Maubach von Pfarrer Uwe Bartels und Pfarrerin Julia Arnold den Segen für ihre neue Aufgabe zugesprochen bekam, zog die Mutter von vier Kindern zwischen 14-24 Jahren, die auch Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes der Evangelischen Kirchengemeinde in Zabo ist, zum ersten Mal ihren neuen Lektorinnen-Talar an.



In ihrer eindrücklichen Predigt über das Weinberglied des Propheten Jesaja (Kapitel 5) machte sie ihre Motivation für ihr mittlerweile jahrzehntelanges Engagement in der Auferstehungskirche deutlich: „Das ist genau der Grund, warum ich hier stehe, um dafür zu arbeiten, dass keiner Angst hat vor einem



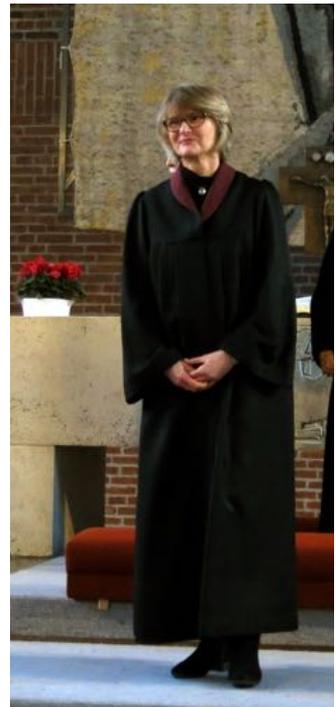
zornigen und strafenden Gott. Darum mache ich die Arbeit im Kindergottesdienst und in der 11-Uhr-Kirche, um diese Angst gar nicht erst aufkommen zu lassen. Ich glaube, Gott ist nicht zornig!“ Um dies zu unterstreichen, bezog sich die frischgebackene Lektorin auf das Bild von Jesus Christus als Weinstock: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der

bringt viel Frucht. (Johannes 5). Sie betonte am Ende ihrer Predigt: „Mit Jesus Christus habe ich die Liebe als Kraftquelle, als die Motivation meines Handelns, nicht die Angst, sondern die Liebe.“

Neben Herrn Dr. Wunderer an der Orgel heizte die Band mit Jasmin Heinloth, Jakob Rödl, Nicolas Saal und Noemi Schönauer und unter der Leitung von Dorothea Kopic mit ihren Liedern der Gemeinde ein. Beim Song „Hallelu‘, Hallelu“ durften auch die über 35-Jährigen nicht sitzenbleiben. Alte und Junge, Frauen und Männer sangen sich gegen und miteinander warm.

Wir danken Anke Maubach für ihr Engagement in unserer Gemeinde und wünschen Dir, liebe Anke, für Dein neues Amt Freude und Gottes Segen!

Pfarrerin Julia Arnold



Veranstaltungen

Kinder

Miniclubs	Kontakt Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Eltern-Kind-Turnen	Montag, 9.15-10.15 Uhr ab 2 Jahre GS
Tanzmäuse	Montag, 15.00-16.00 Uhr, ab 4 Jahre GS
Rhythmik & Musik. Früherziehung	Dienstag, 15.30-16.30 Uhr, ab 3 Jahre GS
Musikzwerge	Montag, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS
	Dienstag, 9.15-10.15 Uhr, ab 12 Monate GS
	Dienstag, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS
	Mittwoch, 9.15-10.15 Uhr, ab 18 Monate GS
	Mittwoch, 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS
	Donnerstag 10.30-11.30 Uhr, ab 3 Monate GS
	Monika Fischer Tel. 40 63 12
Kinderchor	Mittwoch, 15.30-16.30 Uhr ab 6 Jahre KS
	Heidi Brettschneider
	Leitung ab Mai: Doro Kopic

Erwachsene

Englische Konversation	Mittwoch, 18:30 - 20:00 Uhr KS Silke Graf, Tel. 40 46 77
Fitnessstraining für Frauen	Dienstag, 19.30-20.15 & 20.30-21.15 Uhr GS Silke Graf, Tel. 40 46 77
Seniorengymnastik	Mittwoch, 14.00-14.45 & 15.00- 15.45 Uhr GS Martina Raffler, Tel. 40 45 62
Yoga	Mittwoch 18.30 - 20.00 Uhr GS Freitag 17.30 - 19.00 Uhr GS Renate Schmoltdt, Tel. 232 615
Kontakt Asyl	Rita Ensinger, Tel. 40 81 07
Kontaktgruppe Zabo	Gustav Adolf Selig, Tel. 409366
Gymnastik für Frauen	Donnerstag 9.00 - 10.00 Uhr GS Informationen und Anmeldung bei Antje Krebs, Tel. 35 17 79

Tanzen zu Zweit	14.4. und 5.5.18 19.30 Uhr GS Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Seniorenkreis Frauen in der ARCHE	Montag, 13. April, 14.30 Uhr KS 24.-26. April 2018 Freizeit im Kloster St. Josef in Neumarkt Thema: Heimat 17. Mai 2018: Na, hat es geschmeckt? - Essgewohnheiten im Wandel der Zeit A Barbara Blos, Tel. 40 00 01 Doris Ludwig, Tel. 40 65 34
Trommelgruppe	Afro-Perussion Trommelgruppe (nur Erwachsene) jeden 2. und 4. Freitag im Monat. 16.00 bis 18.00 Uhr A Renate Heep, Tel. 40 78 39
Christliche Meditation	27. April, 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli jeweils 19.15 Uhr T

Kirchenmusik

Kinderchor	Mittwoch, 15.30-16.30 Uhr ab 6 Jahre KS Heidi Brettschneider Leitung ab Mai: Doro Kopic
Gospelchor	Montag 17.45 Uhr GS
Kirchenchor	Montag 19.45 Uhr GS
Posaunenchor	Freitag 20.00 Uhr GS Leitung: Heidi Brettschneider, Tel. 5487 793

GS = großer Gemeindesaal

A = Arche Kötztinger Str. 88

WS = Wohnstift Bingstr. 30

KS = kleiner Gemeindesaal

K = Auferstehungskirche

T = Taufkapelle

Theologisches ABC

P wie Pfingsten

50 Tage nach Ostern feiern wir Pfingsten. Das Wort „Pfingsten“ kommt vom griechischen Wort pentecoste (= fünfzig). Um zu verstehen, was an Pfingsten geschieht, muss man auf die Zeit vorher schauen. Die Jünger von Jesus haben seinen Weg ans Kreuz miterlebt. Sie mussten mit ansehen, dass er wie ein Verbrecher stirbt. Tieftraurig waren sie und dachten, dass nun alles vorbei ist. Aber drei Tage nach dem Tod von Jesus wurde ihre Trauer in Freude verwandelt. Ihnen begegnete der auferstandene Jesus. Nun wussten die Jünger: Jesus ist nicht im Tod geblieben. Er lebt. Gott ist stärker als der Tod. 40 Tage zeigte sich der auferstandene Jesus. Dann wurde er wieder erhöht zu Gott. Deshalb feiern wir Christi Himmelfahrt.

Für die Jünger aber blieb nach Himmelfahrt die Frage: „Wie soll es weitergehen, jetzt, wo Jesus nicht mehr sichtbar bei uns ist?“ Sie ziehen sich zurück, bleiben unter sich und warten ab.

Gott aber handelt. 50 Tage nach dem Passah denken die Juden an den Bund, den Gott durch Mose am Berg Sinai mit ihnen geschlossen hat. Und da geschieht es: Gott sendet seinen Heiligen Geist. Die Jünger kommen in Bewegung. Sie bleiben nicht unter sich, sondern geben weiter, dass Jesus auferstanden und ihnen nahe ist. Es ist wie ein Wind, der sie bewegt. Das ist Gottes Heiliger Geist, der „aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird“; so fasst es das Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel zusammen, das wir an den hohen Festtagen beten.

Was damals geschehen ist, hat mit uns zu tun. Weil die Jünger von Gott bewegt werden und das Evangelium vom auferstandenen Jesus weitergeben, gibt es uns als Christen, als Kirche. Von Gott her spüren sie, dass sie als Christen zusammengehören. Deshalb sagen wir auch: Pfingsten ist der Geburtstag der Kirche.

Pfarrer Uew Bartels

“Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“

Offenbarung 21,6



Die erste 11-Uhr-Kirche in diesem Jahr hatte diese Jahreslosung 2018 zum Thema. An vier Stationen konnten alle Altersstufen gemeinsam, das Thema mit verschiedenen Maltechniken

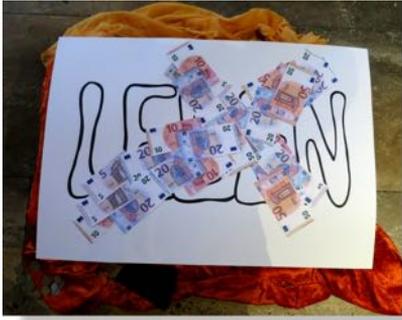
kreativ bearbeiten. Es entstanden viele schöne kleine Kunstwerke, auf Leinwand, Papier oder als Etiketten auf Wasserflaschen. Die Jugendband mit Doro Kopic gestaltete die musikalische Begleitung. Es war wieder einmal ein besonderer, sehr abwechslungsreicher und anregender Gottesdienst.

Verena Schiller



Rückblick

11-Uhr Kirche am 11.03.2018 "Kreuzweg - Durchkreuztes Leben"



Auferstehung



Manchmal stehen wir auf
 Stehen wir zur Auferstehung auf
 Mitten am Tage
 Mit unserem lebendigen Haar
 Mit unserer atmenden Haut.

Nur das Gewohnte ist um uns.
 Keine Fata Morgana von Palmen
 Mit weidenden Löwen
 Und sanften Wölfen.

Die Weckuhren hören nicht auf zu ticken
 Ihre Leuchtzeiger löschen nicht aus.
 Und dennoch leicht
 Und dennoch unverwundbar
 Geordnet in geheimnisvolle Ordnung
 Vorweggenommen in ein Haus aus Licht.

Marie Luise Kaschnitz



Gottesdienste März/April

29. März, Gründonnerstag
Kollekte: eigene Gemeinde

**19.00 Gottesdienst
mit Abendmahl**
Pfarrerin Markgraf



30. März, Karfreitag
Kollekte: Stadtmission Nürnberg

**10.00 Gottesdienst
mit Beichte
und Abendmahl**
Pfarrerin Arnold



**15.00 Gottesdienst im
Wohnstift
mit Beichte
und Abendmahl**
Pfarrerin Arnold

1. April, Ostersonntag
Kollekte: Kirchenpartnerschaft
zw. Bayern u. Ungarn

**5.30 Osternacht
anschließend
Osterfrühstück**
Pfarrerin Arnold & Team



**10.00 Festgottesdienst
zum Osterfest
mit Abendmahl und
Kindergottesdienst**
Pfarrer Bartels



2. April, Ostermontag
Kollekte: Bibelverbreitung
im In-u. Ausland

**9.00 Gottesdienst im
Wohnstift**
Pfarrer Bauer-Marks

10.00 Gottesdienst
Pfarrer Bauer-Marks

8. April, Quasimodogeniti
Kollekte: Eigene Gemeinde

**10.00 Gottesdienst zur
Verabschiedung
von Frau Brettschneider**
Pfarrer Bartels

15. April, Misericordias Domini
Kollekte: Eigene Gemeinde

9.00 Gottesdienst im Wohnstift
Pfarrerin Arnold

10.00 Gottesdienst
Pfarrerin Arnold

21. April, Samstag

**17.00 Konfirmandenbeichte
mit Taufen**
Pfarrer Bartels
Pfarrerin Markgraf

Gottesdienste April/Mai

22. April, Jubilate Kollekte: Evang. Jugendarbeit i. Bayern	17.00	10.00 Gottesdienst zur Konfirmation Pfarrer Bartels Pfarrerin Markgraf	
29. April, Kantate Kollekte: Kirchenmusik in Bayern	9.00	Gottesdienst im im Wohnstift mit Abendmahl Pfarrer Bartels	
	11.00	11-Uhr-Kirche 11-Uhr-Kirche-Team	
6. Mai, Rogate Kollekte: Eigene Gemeinde	10.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Prof. Seubert	
10. Mai, Himmelfahrt Kollekte: Eigene Gemeinde	10.00	Gottesdienst im Park des Wohnstifts Pfarrerin Arnold	
13. Mai, Exaudi	10.00	Gottesdienst Pfarrerin Markgraf	
20. Mai, Pfingstsonntag Kollekte: Ökum. Arbeit i. Bayern	9.00	Gottesdienst im Wohnstift Pfarrerin Markgraf	
	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Markgraf	
21. Mai, Pfingstmontag Kollekte: Eigene Gemeinde	10.00	Gottesdienst Pfarrer Bartels	
27. Mai, Trinitatis Kollekte: Stadtmission Nürnberg	10.00	Gottesdienst Pfarrerin Arnold	
3. Juni, 1. So. n. Trinitatis Kollekte: Eigene Gemeinde	9.00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Arnold	
	11.00	11-Uhr-Kirche 11-Uhr-Kirche-Team	

Christliche Meditation

Wir laden alle Interessierten **jeden letzten Freitag im Monat um 19:15 Uhr für eine halbe Stunde in die Taufkapelle** in der Auferstehungskirche am Julius-Schieder-Platz 2 in Nürnberg-Zerzabelshof ein!

Wir beten, meditieren, kommen zur Ruhe, besinnen uns.

Folgende Termine sind geplant:

27. April, 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli jeweils um 19.15 Uhr.

Mitwirkende: Renate Schmoldt und Pfarrerin Julia Arnold

Aus der Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag, 18.00 – 19.00 Uhr

Wir hoffen sehr, dass Sie bei uns das richtige Buch finden und helfen Ihnen gerne dabei.

Es grüßt Sie Ihr Bücherei-Team



Familienfreizeit

Unsere Familienfreizeit hat nun schon eine langjährige Tradition. Wir fühlen uns in dem Jugend- und Gästehaus Habsberg bei Velburg sehr wohl und haben immer viel Spaß miteinander.

Auch 2018 bieten wir wieder eine Familienfreizeit an. Das Haus bietet viele Freizeitmöglichkeiten bei jedem Wetter, wie z. B. Billard, Tischtennis, Kicker oder Hartplatz und viel Wald. Es ist für jedes Alter etwas dabei.

Die Freizeit findet am ersten Wochenende der Herbstferien statt von Freitag, den 26.10. ab 18 Uhr, bis Sonntag, den 28.10.18, ca. 14 Uhr. Jedes Familienzimmer hat eine eigene Nasszelle, und die Kosten für eine vierköpfige Familie belaufen sich auf ca. 220,- € mit Vollpension.

Wir freuen uns auf viele Mitfahrer!

Anmeldung bei Anke Maubach Tel. 409481,
anke-maubach@kabelmail.de





ÜBELEIN GmbH
Malergeschäft seit 1946

Goldweiherstraße 58 • 90480 Nürnberg
Telefon 0911/404532 • Telefax 0911/4010395
www.maler-uebelein.de • info@maler-uebelein.de

über 60 Jahre



Albert Plentinger Nachf.
Inhaber: Alexander Kramp

Ihr **FACHMANN** für **GAS** und **WASSER**



Heizung



Sanitär



Reparaturen



Komplett-BAD-Sanierung
- auch barrierefrei -

Sie erreichen uns

persönlich – Mo: 14.00 - 16.00 Uhr
telefonisch – Mo - Do: 07.00 - 17.00 Uhr / Fr: 07.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Passauer Straße 25
90480 Nürnberg

Telefon 0911 - 402176
Telefax 0911 - 405671

E-Mail: plentingerahg@t-online.de

LETZTER ABSCHIED IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Zabo, in persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns. Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - ...

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 133 (Nbg.) | www.trauerhilfe-stier.de



ZABO-APOTHEKE

... alles für Gesundheit und Wohlbefinden

Zabo-Apotheke · Apotheker Peter Müller e.K. · Zerbabelshofer Hauptstraße 18
90480 Nürnberg · Telefon 0911/405 404 · www.zabo-apotheke.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Der Mensch steht im Mittelpunkt

- Kompetente Beratung
- Grundpflege
- Medizinische Verordnungen durchführen
- Sterbebegleitung
- Unterstützung Angehöriger
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Nachweis für Pflegeversicherung
- Vermittlung von Dienstleistungen

„Bei der Diakonie Zabo fühl ich mich in guten Händen.“

Zu Hause leben solange wie möglich

Diakoniestation Zabo

Julius-Schieder-Platz 4
90480 Nürnberg

Tel. 0911-210 78 09

E-mail: diakonie-zabo@arcor.de
Internet: www.diakonie-zabo.de



Ambulanter Pflegedienst

GA ...gerne für sie da!
**Die GOLDBACH
APOTHEKEN**
www.goldbach-apo.de

damit Sie wieder gut zu Fuß sind!

Monika Leißner

Mobile Fußpflege

Pastoriusstraße 20—90480 Nürnberg
Tel. 0911/40 87 788, mobil 0178/48 44 592



Filiale Adamstr. 20, 90489 Nürnberg, Tel.: 0911/51 93 834, Fax: 0911/51 93 912
Filiale Ziegelsteinstr. 32, 90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956
www.bestattungen-kaplan.de email: harry-kaplan@t-online.de

**Harry
Kaplan Bestattungsinstitut**

Die Trauerfeier in Ihrer Kirche – ein Abschied der zum Leben gehört

Raumausstatter
Handwerk



Büro: Kritzstr. 36 · 90480 Nürnberg · Tel. (09 11) 40 21 23 · Fax 40 21 00
Betrieb: Eckenstraße 56 · 90480 Nürnberg · Telefon (09 11) 40 63 67

Meisterbetrieb
gegr. 1863

- Verkauf und Verarbeitung von Gardinen, Tapeten, Teppichen, Stoffen, Bodenbelägen, Sonnenschutz, Markisen, Rollos
- Polsterarbeiten aller Art
- Waschservice für Gardinen

Raumausstattung Hornberger



Kontaktgruppe Zabo – Ein soziales Netz für unsere Gemeinde

Die neue Jahreslosung ruft dazu auf, dass wir uns Quellen erschließen, die unseren Durst stillen, ganz unterschiedlicher Art. Wir können Stärkung finden bei einem ansprechenden Gottesdienst, Freude im Herzen spüren beim Hören oder Mitsingen in unseren Konzerten oder auf einer der vielen anderen Veranstaltungen löst sich ein Problem durch ein unerwartetes Gespräch oder ein tröstliches Wort. So muss niemand durstig allein am Wegesrand sitzen bleiben.



So ein Angebot ist in unserer Gemeinde auch die „Kontaktgruppe Zabo“. Seit nunmehr 2 Jahren findet man hier Hilfe oder hat die Möglichkeit, durch vielfältigen Einsatz andere Mitmenschen zu unterstützen.

„Wir wollen es gemeinsam tun“ ist der Slogan von Beginn an. Derzeit sind wir bereits über 200 Mitglieder, für die christliche

Nächstenliebe nicht nur ein Wort ist.



Die Aktivitäten sind vielfältig und jeder hilft nach seinen Möglichkeiten. Da ist z.B. die Hilfe für unsere Flüchtlingsfamilien.

Der eine stellt dringend gesuchte Gegenstände des alltäglichen Bedarfs zur Verfügung, der andere packt Weihnachtsgeschenke für Kinder in der Containersiedlung Regensburger Straße. Wieder andere kochen gemeinsam, unterrichten Deutsch und Mathematik oder übernehmen eine Taufpatenschaft.

Auch ein Schwimmunterricht konnte schon organisiert werden.

Hilfsangebote richten sich auch an diejenigen Menschen, die schon lange Zeit in Zabo leben und Hilfe benötigen wie z.B.: kleine Handwerkerarbeiten



im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, Kinderbetreuung, Schriftverkehr mit Ämtern, Begleitung zu Behörden, beim Einkaufen, Arztbesuch etc., Besuch alleinstehender, gebrechlicher Menschen zu Hause, im Heim oder im Krankenhaus. Im Vordergrund soll immer die menschliche Nähe sein.

Senden sie ihr Kontaktinteresse an **Gustav Adolf Selig** E-Mail: **GA@Seligs.de**. Sie erhalten dann einen Link zu allen wichtigen Informationen der Kontaktgruppe.

Die Kirchengemeinde Nürnberg – Auferstehungskirche
(Zerzabelshof) sucht zum 01.09.2018 eine/n

Pfarramtssekretär/in.

Arbeitszeit: 20 Stunden/Woche (Montag bis Mittwoch und Freitag:
8.00 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr).

Neben den allgemeinen Sekretariatsaufgaben (einschließlich Buchungen und Schlüsselverwaltung) sind Sie die erste Anlaufstelle für alle, die sich mit Fragen und Anliegen an die Kirchengemeinde wenden. Sie begegnen ihnen freundlich, diskret und einfühlsam. Sie identifizieren sich mit christlichen Grundwerten.

Sie haben eine abgeschlossene Kaufmännische- oder Verwaltungs-Ausbildung und sind mit den gängigen Office-Programmen vertraut.

Wir bieten ein vielseitiges, abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet und eine Vergütung nach Entgeltgruppe 6 TV-L (Länder) i.V.m. den kirchlichen Arbeitsrechtsregelungen und den sich daraus ergebenden Leistungen (Betriebliche Altersvorsorge, Krankenzusatzversicherung, Jahressonderzahlung etc.). Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis
27.04.2018 an:

Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-
Auferstehungskirche, z.Hd. Herrn Pfarrer
U. Bartels, Forstmeisterstr.6, 90480 Nürnberg.



Am Sonntag 22. April, werden konfirmiert:

Nicolas Aldebert, Sophia Ahrenholtz, Hanna Blum, Tina Buchmann, Tale Diepers, Sarah Engelhardt, Laura Diesner, Till Fellmann, Lionel Grabbe, Charlotte Hofmann, Emilia Hofmann, Jonas Huber, Layla Klemm, Magnus Leßnau, Linda Meier, Gabriel Zickermann



Vielen herzlichen Dank den Konfi – Teamern des letzten Konfi –Kurses! Nur mit Eurer Hilfe konnten wir in kleineren Gruppen arbeiten.

Auf dem Foto: Bernhard Mebert, Eva Weinzierl, Yasmin Heinloth-Santos, Leonie Sachs; nicht auf dem Bild: Finn Kreck



Mit dem Rücktritt des Jugendausschusses haben folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugend ihre Aufgaben zurückgegeben:

Antonia Böhm, Clara Fischer, Marlene Hofmann, Laura Trummer und Maximilian Seitz.

Der KV findet es sehr schade, dass Ihr nicht mehr dabei seid und dankt Euch für Euer großes Engagement, insbesondere bei den Konfi-Teamern, den Jugendgruppen und für das Jugendhaus Arche.

Im November 2017 haben Frau Monika Fischer und Herr Maximilian Seitz den Rücktritt aus dem Kirchenvorstand erklärt.

Der KV bedauert diesen Entschluss. Zugleich danken wir Frau Fischer und Herrn Seitz für ihre engagierte Mitarbeit in den zurückliegenden Jahren dieser Kirchenvorstands-Periode. Ganz besonders danken wir ihnen für ihren großen Einsatz für alle Belange und Nutzer des großen Gemeindesaals und des Jugendhauses „Arche“.

DER HEILIGE GEIST ...

... transportiert etwas von Gott zum Menschen: Leidenschaft, Sehnsucht, spirituelle Energie, Glaubenskraft. Im Geist ist Gott unter den Menschen gegenwärtig. Im Geist erfindet Gott sich neu, macht Gott sich klein, um bei den Menschen sein zu können.

CHRISTIAN FELDMANN





Bestattet wurden:

Friedrich Braun	97 Jahre	Bingstr. 30
Mihai Fekete	69 Jahre	Jochensteinstr. 6
Günter Gubitz	81 Jahre	Goldweiherstr. 13
Manfred Klewer	80 Jahre	Eisensteiner Str. 30
Johanna Ruth	77 Jahre	Viatistr. 180
Gerda Schwipper	104 Jahre	Bingstr. 30
Miriam Baum	40 Jahre	Eisensteiner Str. 29
Luise Lorenz	98 Jahre	Bingstr. 30
Gertrud Rohrhuber	83 Jahre	Julius-Schieder-Platz 4
Robert		
Samniborschtsch	85 Jahre	Regensburger Str. 380
Dr. Ulrich		
Teckelmann	72 Jahre	Heiner-Stuhlfauth- Str. 20
Heinz Föhlinger	87 Jahre	Waldluststr. 33

"Jesus Christus spricht: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige."

Offenbarung 1, 17c

Aus dem Kirchenvorstand

In der Sitzung am 24.1. standen der Haushaltsplan 2018 und grundlegende Beschlüsse zur Kirchenvorstandswahl 2018 im Mittelpunkt.

In der Kirchenvorstandssitzung vom 21.02.2018 befassten wir uns vor allem mit den Zuschüssen für Erwachsenenbildung, die unsere Gemeinde erhält, der kommenden Kirchenvorstandswahl, der Besetzung der Kirchenmusikerstelle und der mittelfristigen Bauplanung unseres Gemeindezentrums.

Nächste Sitzung des Kirchenvorstands:

22. März, 19.45 Uhr, Gemeinde- und Jugendhaus „Arche“

19. April, 19.45 Uhr, Kleiner Saal an der Auferstehungskirche

Pfarrer Uwe Bartels

<p>mode- und bettenhaus strunz www.strunz-in-zabo.de Zerzabelshofer Hauptstr. 48 0911 / 40 48 70</p>	<p> E-CHECK elektro Rippel Philips-Vertragswerkstatt 90480 Nürnberg-Zabo · Tel. 09 11/40 62 35 · Fax 09 11/40 55 42 ■ Installation ■ Service ■ Wartung ISDN-, Sprech-, Alarm- und Klimaanlageanlagen · Solarien · Antennenbau · Satellitenanlagen · Kabelfernsehen · Steuerung für Heizungsanlagen · Elektr. Garagentor- u. Rollantriebe · Hausgeräte · Einbauküchen · Nachtspeicherheizungen.</p>
<p> Elektro-Rupprecht 90480 Nürnberg Zerzabelshofer Hauptstr. 11 Telefon 40 46 76 Telefax 40 97 923</p>	



Mit Freuden sagt Dank dem Vater
der euch tüchtig gemacht hat zu
dem Erbteil der Heiligen im Licht.

Kolossier 1,12

